

Geschulte Begleiter machen vieles möglich

Bahnmissionsmission Mobil sucht ehrenamtliche Mitarbeitende

Uelzen. Die Ehrenamtlichen blicken während der Fahrt sehr oft in dankbare Gesichter. Kein Wunder, denn ihre Begleitung ermöglicht anderen Menschen, geliebte Verwandte in die Arme zu schließen oder wichtige Termine wahrzunehmen. Im Einsatz sind die freiwilligen Helfer für Bahnmissionsmission Mobil Uelzen. Das Angebot unterstützt Reisende nicht nur am Bahnsteig, sondern während der gesamten Zugfahrt. Die geschulten Mitarbeitenden begleiten allein reisende Kinder, behinderte, kranke und ältere Menschen sicher bis zum Zielbahnhof und stehen ihnen helfend zur Seite. Damit erfüllen sie eine zentrale Aufgabe der Bahnmissionsmission: Menschen auch in schwierigen Situationen Mobilität zu ermöglichen, damit sie weiter am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

Viele sind auf diese Hilfe aus den unterschiedlichsten Gründen angewiesen: Der siebenjährige Max könnte sonst seinen Vater nicht regelmäßig besuchen. Die 85-jährige, sehbehinderte Dame müsste schweren Herzens auf das monatliche Kaffeetrinken mit ihrer pflegebedürftigen Schwester verzichten. Die alleinerziehende Frau wüsste kaum, wie sie mit ihren drei kleinen Kindern zur Mutter-Kind-Kur reisen sollte.

Abwechslungsreiche Aufgabe

Das Angebot von *Bahnmissionsmission Mobil* gibt es jetzt immer häufiger in Deutschland. Die Aufgabe der ehrenamtlichen Mitarbeitenden ist reich an Abwechslung und interessanten zwischenmenschlichen Kontakten. Umfassende Qualifizierungen stellen sicher, dass die Helfer für ihre Aufgabe gut gerüstet sind. Die Fortbildungsthemen reichen von Gesprächsführung über interkulturelle Kompetenz bis hin zum Erste-Hilfe-Kurs.

Dann geht es los: Treffen am Taxistand, Kauf der Fahrkarte, Einsteigen und Umsteigen, Suche nach dem Platz, Kindern die Langeweile vertreiben, Kreativität beim Umgang mit Zugverspätungen – die Palette der Aufgaben ist groß. Doch überfordern soll sich niemand. Deshalb darf die Reise nur so lange dauern, dass der Mitarbeitende innerhalb von fünf Stunden wieder am Ausgangsort sein kann. Um den Transport des Gepäcks muss er sich nicht kümmern.

Der Service ist für die Reisenden kostenlos und auf regionale Verbindungen beschränkt. Die Reise sollte

eine Woche zuvor angemeldet werden, kurzfristige Begleitungen sind in Ausnahmefällen möglich, eine schriftliche Vereinbarung sorgt für einen reibungslosen Ablauf, regelt die Zuständigkeiten und bei der Begleitung von Kindern die Aufsichtspflicht.

Die Bahnmissionsmissionen sind Einrichtungen der Evangelischen und Katholischen Kirche. In Uelzen sind wir seit 01.01.2018 in Trägerschaft des Lebensraum Diakonie e. V., Diakonisches Werk im Kirchenkreis. Wer Interesse hat mitzuarbeiten, ist herzlich willkommen. Bei bis zu fünf Schnupperfahrten kann jeder testen, ob der Begleitservice für ihn die passende Aufgabe ist. Auch besteht die Möglichkeit unsere Arbeit bei den Bahnsteigdiensten am Uelzener Bahnhof zu unterstützen.

Bitte melden Sie sich unter: Bahnmissionsmission Uelzen, Wolfgang Scholz, 29525 Uelzen, Friedensreich-Hundertwasser-Platz 1, Tel.: 0581 97358853, E-Mail: uelzen@bahnmissionsmission.de

Spendenkonto:

Lebensraum Diakonie e. V.
IBAN: DE94 2405 0110 0050 0183 99
Stichwort „Bahnmissionsmission Uelzen“

Weitere Informationen im Internet:

www.bahnmissionsmission.de

